

Kurz-Bedienungsanleitung für die Mini-Giessanlage

LUKACAST S



Sehr geehrter Kunde,
nachdem Sie die Anlage entsprechend unserer Betriebsanleitung installiert haben, bitten wir trotzdem um einen letzten Check, bevor Sie loslegen können:

Nochmaliges Prüfen der Anschlüsse:



Versorgungsspannung: Stecker eingesteckt ?
Kühlwasser: Wasserhahn offen ?
Kühlwasser: Eingang und Ausgang nicht vertauscht?
Vakuum: Pumpe installiert, eingesteckt und eingeschaltet?
Schutzgasversorgung: Flaschen-Druckminderer auf 6 bar? Flaschenventil auf?

Einsetzen des Tiegels



- Mineralwolle im Quarz-Schutzrohr?
- Tiegel OK, ohne Risse?

Einstecken des Thermoelements

- Schutzrohr aus Keramikmaterial aufgesteckt?
- Bei Graphittiegel: Spitze des Thermoelements an der Tiegelwand?
- Wenn kein Thermoelement verwendet wird: Dummy-Blindstecker einsetzen!

Einsetzen des Küvettenadapters

- Richtiger Durchmesser für die benutzten Küvetten?
- Küvettenlänge richtig eingestellt? Anstand Küvette, Tiegel sollte so eng wie möglich sein.

Testlauf (Trockendurchlauf)

Um sicher zu sein, dass die Funktion der Maschine OK ist, sollte ein **Trockenlauf** gemacht werden.

- Graphittiegel einsetzen.
- Gegebenfalls das Thermoelement einsetzen (dicht an der Graphitwand). Mit der „-“ „+“ Taste Temperatur einstellen.
..... oder den Dummy-Stecker einstecken.
- Kalte Küvette einsetzen.
- Überdruck am Display auf 2,00 bar einstellen.
- Maschine einschalten, diese macht einen Testlauf (im Display sichtbar)
- Wenn im Display - - - erscheint ist die Maschine betriebsbereit.
- Startknopf drücken.
- Warten bis Tiegel rot wird = die Anlage heizt.
- Kammer schließen und ein zweites Mal „Start“ drücken.
- Die Maschine macht jetzt einen Drucktest und anschließend wird ein Vakuum erzeugt.
- Das Endvakuum erscheint im Display als - 1,00 Sofort nach Erreichen des Endvakuums zeigt ein Timer die Zeit an, in der die Muffelkammer unter Endvakuum steht.
- Nach 30 Sekunden (jetzt hat das Vakuum auch das Innere der Küvette erreicht) den Knopf des Schwenkhebels drücken und die Kammer schwenken.
- Sofort nach Erreichen der Endposition wird das Vakuum durch einen Überdruck (Gas) ersetzt.
- Im Display erscheint jetzt 2,00 dh. der Überdruck entspricht dem eingestellten Wert.
- Kammer zurückschwenken, der Druckwert im Display geht auf 0,00
- Jetzt kann die Kammer wieder geöffnet werden!

Fertig! Die Maschine funktioniert, jetzt kann man gießen!

Achtung: Nach jedem Start (beim ersten Guss) macht die LUKACast **S** einen Selbsttest. Dabei wird das Vakuum und der Schutzgasversorgung geprüft. Fehlt das Vakuum, oder ist die LUKACast **S** undicht, erscheint die Fehlermeldung E081, fehlt der Gasdruck oder baut sich der Druck zu langsam auf, erscheint die Fehlermeldung E083